

	Objekt: Schmuckteller
	Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de
	Sammlung: Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben
	Inventarnummer: III 1006

Beschreibung

Dieser flach gemuldete Schmuckteller aus Porzellan ist durch seine zwei Löcher im Standring zur Aufhängung als Wandteller zu erkennen. Er wurde laut Inschrift als Auszeichnung in "Anerkennung / für / schönen Blumenschmuck / 1911" verliehen. Über gekreuzten Lorbeer- und Eichenzweigen mit Früchten sind zwei bekrönte, einander zugeneigte Wappen mit Turmdarstellungen abgebildet. Das linke zeigt das Dohnaer Stadtwappen. Die römische Zahl darunter entspricht dem Jahr 1905, während die römische Zahl unter dem zweiten Wappen dem Jahr 1525 entspricht und möglicherweise einen Versuch zeigt, das Aussehen des Bergfrieds der Burg Dohna darzustellen. Die Malerei wurde lt. der rückseitigen Malermarke (in Golddruck) von der Firma "Kunstgewerbl. Malerei / A. Kölbel / Dohna i. Sa." angefertigt. Der Teller ist ungemarkt.

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, Transparentglasur; farbige Aufglasurbemalung; Goldstaffage
Maße:	H. 3,1 cm, Dm. 22,9 cm

Ereignisse

Bemalt	wann	1911
	wer	A. Kölbel - Kunstgewerbliche Malerei Dohna
	wo	Dohna

Schlagworte

- Auszeichnung

- Blumenschmuck
- Ehrenteller
- Stadtwappen
- Wandteller